

**„Ein Tag im Herbst“ Die RAF, der Staat und der Fall Schleyer. Anne Ameri-Siemens, Neuerscheinung Rowohlt Berlin.**

5. September 1977. Ein Montag. In Cape Canaveral startet die Raumsonde Voyager 1. Diese Mission gilt als eine der bedeutendsten wie erfolgreichsten in der Geschichte der Raumfahrt bis zum heutigen Tag. Zur selben Zeit in Köln. Ein Schusswechsel auf offener Straße. Angehörige der Terrororganisation Rote-Armee-Faktion entführen den Arbeitgeberpräsidenten und Präsidenten des Bundesverbandes für Industrie in Deutschland Hanns-Martin Schleyer. Der Fahrer des Präsidenten und drei Polizisten werden ermordet - Ein Tag im Herbst - Höhen menschlicher Innovations- und Schaffenskraft im Aufbruch ins Weltall wie Abgründe terroristischer Gewalt und Grausamkeit fallen an einem Tag zusammen. Ein Tag, der ein Land veränderte und bis heute tief prägt.

Die Journalistin Anne Ameri-Siemens legt nun 40 Jahre nach jenem „Tag im Herbst“ eine Spurensuche vor, die Ereignisse und Entwicklungen in und um den Entführungs- und Mordfall Hanns Martin Schleyer historisch protokollierend wiedergibt wie auch in Interviews mit Zeitzeugen anschaulich zu öffnen sucht. Besonders die ausführlichen Gespräche der Autorin mit Hanns-Eberhard Schleyer, dem Sohn von Hanns-Martin Schleyer, die sie für ihr Buch über die Geschichte der RAF geführt hatte, sind Grundlage dieses Buches geworden. Ebenso kommen aber auch Klaus Eschen (Damaliger Anwalt der RAF Mitglieder) oder Peter Jesse (Justizvollzugsbeamter im damaligen RAF Gefängnis in Stuttgart) sowie weitere Journalisten und Zeitzeugen zu Wort.

Der Zugang der Autorin zu diesem komplexen historischen Sachthema in Information, Erzählung und illustrierender Bildsprache kann als ein eindringlich bis beklemmend erschütternder wie auch inhaltlich gelungener bezeichnet werden. Die Fotos zu Entführung, Beratungen, Mord und Trauerfeiern sind in ihrer Ausdrucksstärke so präsent, dass das weitere Lesen zunächst schwer fällt. Der weitergeführte historische Dialog mit zentral gesetzten Interviews und erklärendem Zeitgeschehen lässt die Leserin und den Leser behutsam, soweit es individuell möglich ist, zurückblicken in den dunklen Herbst europäischer Terrorgeschichte.

**Anne Ameri-Siemens, Ein Tag im Herbst – Die RAF, der Staat und der Fall Schleyer, Rowohlt Berlin**

Walter Pobaschnig, Wien 3\_2017

<https://literaturoutdoors.wordpress.com>

<https://literaturoutdoors.wordpress.com/Rezensionen>

